

Dokumentation

Workshop Basisschulung für Engagierte- aber wie?

6. Juni 2018

Beim Ehrenamt-Forum „Nachhaltig engagiert in Flensburg“ im Februar 2017 hatten zahlreiche Organisationen den Wunsch nach einer übergreifenden Basisschulung für potentielle und aktive Ehrenamtliche geäußert. Damit sollen die Organisationen entlastet werden, die sich dann bei der Schulung neuer Ehrenamtlicher auf die spezifischen Inhalte ihres jeweiligen Gebiets konzentrieren können.

Unter dem Dach der Engagierten Stadt haben die Fachstelle 50+ der Stadt Flensburg, der Ev.-Luth. Kirchenkreis Schleswig-Flensburg, die VHS Flensburg und die Schutzengel Akademie in den letzten Monaten die Köpfe zusammengesteckt und eine erste Konzeptidee entworfen.

Am 6. Juni waren schließlich alle Vereine, Organisationen und ehrenamtlich Engagierten zu einem Workshop im Rathaus eingeladen, in dem die Idee der Basisschulung vorgestellt und diskutiert wurde.

Das Projektteam bedankt sich noch einmal bei allen Anwesenden für ihre Anregungen – die Ergebnisse fließen in die finale Entwicklung des Konzepts ein!

Sobald alles steht, wird die Basisschulung unter anderem auf der Internetplattform www.engagiert-in-flensburg.de beworben, ab dann können auch erste Anmeldungen entgegengenommen werden.

Konzeptidee

Zwei grundlegende Varianten stehen zur Diskussion und sollen im Pilotprojekt getestet werden:

Start - Herbst 2018:

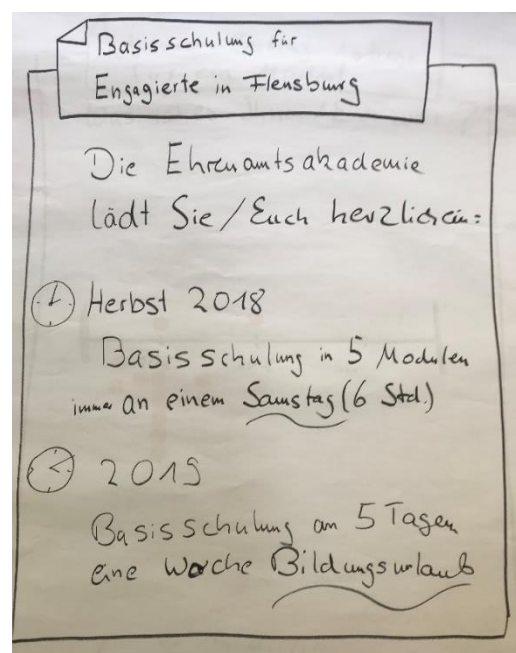
Basisschulung in 5 Modulen immer an einem

Samstag zu je 6 Stunden

= 5 Module an 5 Samstagen

2019:

Basisschulung an 5 Tagen (eine Woche Bildungsurlaub)



Im Folgenden werden die angedachten Inhalte der einzelnen Module sowie die Ergänzungen der TeilnehmerInnen vorgestellt. Die Ergänzungen sind **rot** markiert.

Modul 1

Thema 1: Motivation

Inhalte:

- Ressourcen-Management
- **Zeitmanagement**
- **Stressbewältigung**
- **Achtsamkeit & Entspannung**
- **Wertschätzung & Wahrnehmung**
- **„Nein-sagen“ lernen**

Ziele:

- Eigene Visionen und Möglichkeiten kennenlernen
- Gesellschaftliches Ansehen



Thema 2: Rolle

Inhalte:

- Rollenklarheit erlangen
- **Reflexion & Selbstfürsorge: Ehrenamt darf nicht zu Hauptamt werden**

Ziele:

- Stellenwert des Engagements einordnen

Thema 3: Gesundheit

Inhalte:

- Auseinandersetzung mit dem positiven Gesundheitsbegriff
- **Körperliche & psychische Gesundheit (Salutogenese)**
- **Positive Auswirkung der Ausübung eines Ehrenamts**

Ziele:

- Gesundheitsförderliche Faktoren kennenlernen

Modul 2

Kommunikation

Inhalte:

- Die vier Ohren einer Nachricht (nach Friedemann Schulz v. Thun)
- „Team(-building)“ (siehe Modul 3)

Ziele:

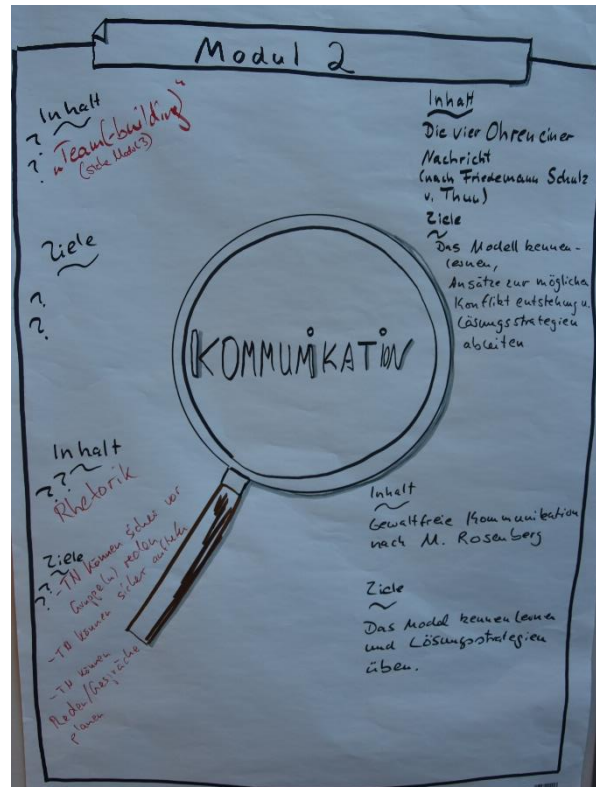
- Das Modell kennenlernen, Ansätze zur möglichen Konfliktentstehung und Lösungsstrategien ableiten.

Inhalte:

- Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg
- Rethorik

Ziele:

- Das Modell kennenlernen und Lösungsstrategien üben.
- TN können sicher vor Gruppen reden
- TN können sicher auftreten
- TN können Reden/Gespräche planen



Modul 3

Thema 1: Persönlichkeit

Inhalte:

- „Stärken – stärken“
- **Partizipation (Beteiligungsformen)**
- **Wertschätzung**

Ziele:

- Weitergabe von Kompetenzen
- Wachstum der eigenen Persönlichkeit
- **„Teambuilding“ (siehe Modul 2)**

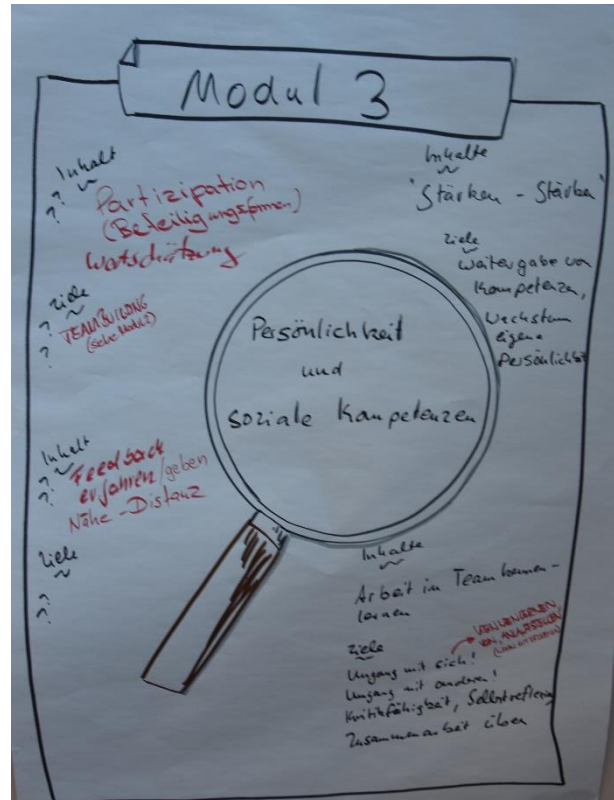
Thema 2: soziale Kompetenzen

Inhalte:

- Arbeit im Team kennenlernen
- **Feedback erfahren/geben**
- **Nähe- Distanz**

Ziele:

- Umgang mit sich! **Kennenlernen von „Anlaufstellen“**
- Umgang mit anderen!
- Kritikfähigkeit
- Selbstreflexion
- Zusammenarbeit üben



Modul 4, Teil 1

Thema 1: Methoden

Inhalte:

- „Auftragsklärung“ Was wollen wir? (Hier kann ganz viel Redebedarf entstehen...)

Ziele:

- Bedeutung von Zielen klären

Inhalte:

- „Überblicksplanung“
- Methoden: Jahresplan, Organigramm, Ressourcen

Thema 2: Projektmanagement

Inhalte:

- Kennenlernen Projekt-Planungswerkzeug „ZIM“-Tabelle (Ziele, Inhalte, Methoden, Verantwortliche, Termin)

Ziele:

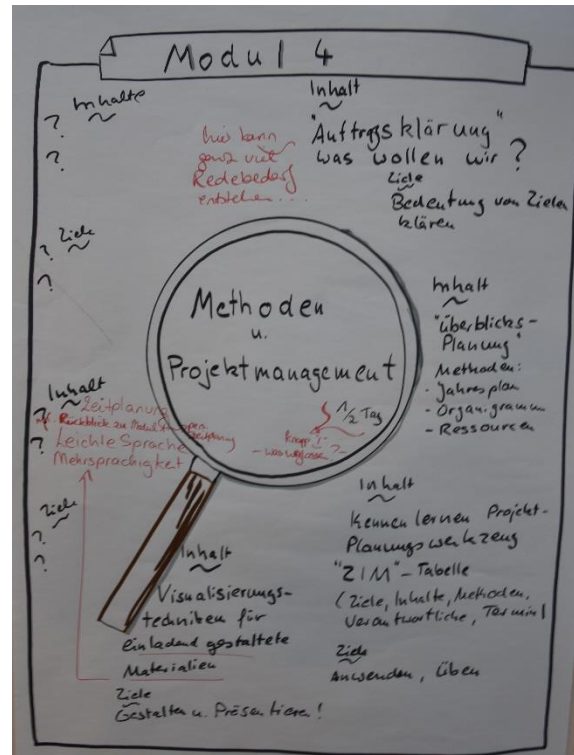
- Anwenden, üben

Inhalte:

- Visualisierungstechniken für einladend gestaltete Materialien
- Zeitplanung mit Rückblick zu Modul 1 → pers. Zeitplanung
- Leichte Sprache
- Mehrsprachigkeit

Ziele:

- Gestalten und präsentieren



Modul 4, Teil 2

Thema 1: Organisation

Inhalte:

- Fragen und Erwartungen der TN*innen

Ziele:

- Klarheit eigene Wünsche und eigene Organisation

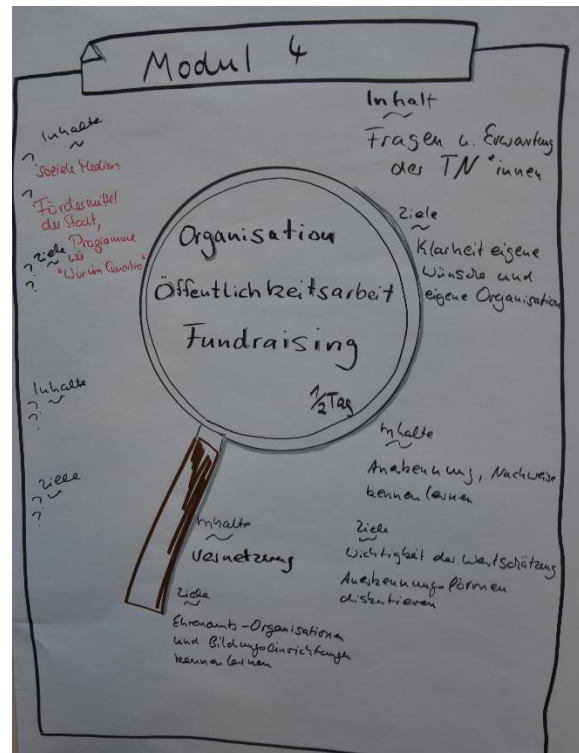
Thema 2: Öffentlichkeitsarbeit

Inhalte:

- Anerkennung, Nachweise kennenlernen
- **Soziale Medien**

Ziele:

- Wichtigkeit der Wertschätzung
- Anerkennungsformen diskutieren



Thema 3: Fundraising

Inhalte:

- Vernetzung
- **Fördermittel der Stadt, Programme wie „Wir im Quartier“**

Ziele:

- Ehrenamts-Organisationen und Bildungseinrichtungen kennenlernen

Modul 5

Thema 1: Recht

Inhalte:

- Gesetzliche Grundlagen
- Versicherung
- Haftung
- Datenschutz
- **Kinderwohlgefährdung, Aufsichtspflicht?**

Ziele:

- Sicherheit und Aufklärung für Ehrenamtliche

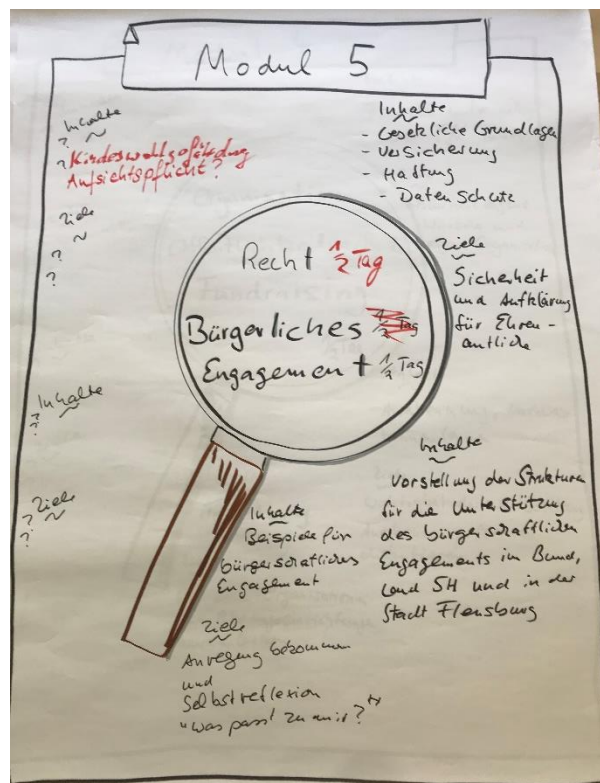
Thema 2: Bürgerschaftliches Engagement

Inhalte:

- Vorstellung der Strukturen für die Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements im Bund, Land SH und in der Stadt Flensburg
- Beispiele für bürgerschaftliches Engagement

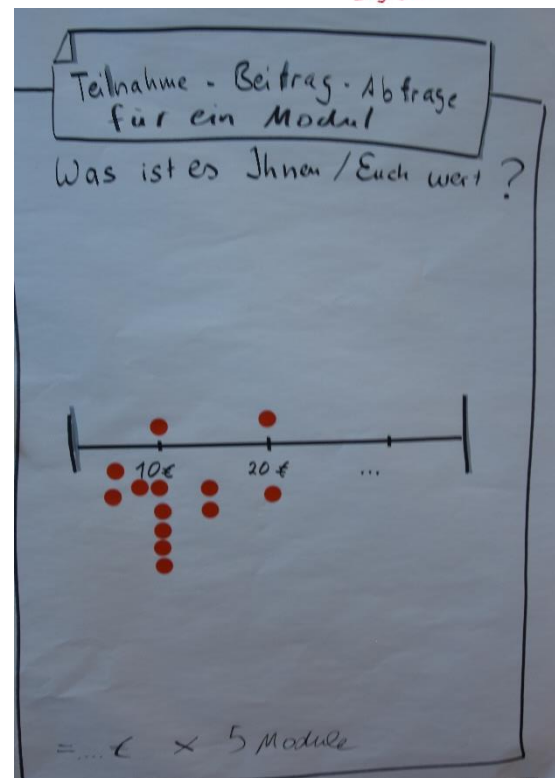
Ziele:

- Anregung bekommen und Selbstreflexion „Was passt zu mir?“



Teilnahme- Beitrag- Abfrage für ein Modul

Was ist es Ihnen/Euch wert?



Ideen für Zusatz- /Spezial-Angebote

- z.B. Schulung für Anleiter*innen von Ehrenamtlichen
- Einzelne Module auch für die Verlängerung der JuleiCa anerkennen
- Nach der Basisschulung Angebote der Träger auf Erwerb der JuleiCa (wichtig für Sommerurlaub)
- Angebote einer Karte (JuleiCa)
- Inklusives Arbeiten (Barrierefreiheit, Flyer, Mehrsprachigkeit, Leichte Sprache)
- Rabatte wie bei JuleiCa
- Reduzierter Teilnahmebeitrag unter 27/ähnlich VHS- Gebühren + Inhaber Sozialkarte → Beitragsfrei!
- Einladungen für die Workshops an Teilnehmer mailen
- Förderung/ Unterstützung kleiner oder finanzschwacher Vereine

